Zum Inhalt der Konferenz

Die Lage im Irak ist nach 5 Jahren Krieg und Besatzung katastrophal. Dies wird nicht mehr bestritten. Die Diskussion über die Ursachen konzentriert sich jedoch auf die Konflikte zwischen irakischen Kräften, wie das Milizen-Unwesen, religiös motivierte Gewalt und Terroranschläge.

Ein Schwerpunkt der Konferenz wird daher die Frage sein, in welchem Maße die USA und ihre Verbündeten für die generelle Situation und das aktuelle, entsetzlich hohe Niveau der Gewalt verantwortlich sind.

Den zweiten Schwerpunkt bildet die Erörterung möglicher Alternativen zur Besatzung und realistischer Ansätze für den anschließenden Aufbau eines stabilen und demokratischen Irak. Vorschläge hierzu gibt es von Seiten unabhängiger westlicher Experten ebenso wie von Seiten der irakischen Opposition gegen die Besatzung.

Die Konferenz wird u.a. getragen von:
IPPNW • Arbeitskreis Kritischer JuristInnen Berlin • Bundesausschuss Friedensratschlag • DFG-VK • Transnational Foundation for Future & Peace Research • Internat. Versöhnungsbund, dt. Zweig • Vereinigung Demokratischer JuristInnen (VDJ) • Internat. Liga für Menschenrechte • Republikanischer Anwaltsverein RAV • Attac AG Globalisierung & Krieg • Dachverband Arabischer Vereine e.V. • Iraq Veterans Against The War • American Voices Abroad AVA und AVA Military Project sowie Abgeordneten der Linksfraktion im Bundestag.

Unterstützt von:

- **Erwünschter Kostenbeitrag:**
  Fr: 5,- €, Sa. 8,- € (Geringverdiener die Hälfte)

Kontakt:

Joachim Guilliard
Tel: 0171/5813890
Joachim.Guilliard@t-online.de

Konferenzbüro:

Annette Schiffmann
Tel: 06221-889 49 55
mobile: 0172-77 40 333
anna.schiff@t-online.de

Bankverbindung

• Rund um die Welt e.V.
Konto 9081771
Sparkasse Heidelberg
BLZ 67250020

• IPPNW
Konto 50230333
Stadtsparkasse
Gaggenau
BLZ 665 512 90

Stichwort:
Irakkonferenz 2008

- www.irakkonferenz2008.de

Internationale Irak-Konferenz

zum 5. Jahrestag des Krieges

Alternativen zu Krieg und Besatzung

Berlin 7. bis 9. März 2008

Humboldt-Universität, Audimax, Unter den Linden

Freitag 7. März

20.00 Uhr Podiumsdiskussion

„Der Krieg gegen den Terror" – Afghanistan, Irak, Iran
Strategie der USA und ihrer Verbündeten im Nahen und Mittleren Osten

Moderation: ***Eckart Spoo***, freier Journalist und Redakteur von *Ossietzky*

- ***Dr. Khair El-Din Haseeb,*** Generaldirektor des *Centre For Arab Unity Studies* in Beirut
- ***Dennis Kucinich***, USA, demokratischer US-Kongressabgeordneter
- ***William R. Polk***, US-Sicherheitsberater unter John F. Kennedy, Mitglied des US-amerikanischen *Council on Foreign Relations*
- ***Dr. Werner Biermann,*** Soziologe, Universität Paderborn

Samstag 8. März

9.30 Uhr Begrüßung und Einleitung

- ***Dr. Arne Seifert***, Botschafter a.D., Sprecher der Initiative ehem. Botschafter „Diplomaten für den Frieden mit der islamischen Welt“.

10:00 Uhr PANEL I

BILANZ VON 5 JAHREN BESATZUNG

Moderation: ***Andreas Zumach***, Journalist und Autor, taz

- ***Dr. Hans v. Sponeck***, ehemaliger UN-Koordinator für Irak (1998-2000)
- ***Dahlia Wasfi,*** irakisch-amerikanische Ärztin, *Global Exchange 4 Peace*
- ***Haifa Zangana***, irakische Autorin und Frauenrechtlerin
- ***Les Roberts***, Epidemiologe, Ko-Autor der „Lancet-Studie“ über die Zahl der Opfer
- ***Prof. Norman Paech,*** Völkerrechtsexperte, außenpolitischer Sprecher der Fraktion DIE LINKE
- Diskussion

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr PANEL II

BESATZUNG, BÜRGERKRIEG, TERROR – URSACHEN DER GEWALT

Moderation: ***Ingelis Gnutzmann***, freie Fernsehjournalistin WDR / ARD

- ***Prof. Walter Sommerfeld***, Altorientalist, Marburg
- ***Céline Nahory, USA,*** *Global Policy Forum*, Ko-Autorin eines Reports über die zentrale Verantwortung der Besatzungsmacht für Gewalt und Menschenrechtsverstöße
- ***Clifton Hicks,*** USA, ehemaliger Panzerfahrer und Richtschütze in Bagdad, *Iraq Veterans Against the War (IVAW)*
- **Iman Ahmad Khammas**, Journalistin, Women’s Will Association, Bagdad
- Diskussion

15.30 Uhr Kaffeepause

Nähere Infos zum Programm und den Referenten siehe
www.irakkonferenz2008.de

16.00 Uhr PANEL III

LÖSUNGSANSÄTZE FÜR EIN ENDE DER BESATZUNG

Moderation: ***Martina Doering,*** Berliner Zeitung und ***Birgit Wentzien***, Hauptstadtstudio des SWR

- ***Dr. Khair El-Din Haseeb*****,** Irak/Libanon, Leiter der Nationalen irakischen Initiative zur Beendigung der Besatzung
- ***Dr. Sa'eed Hasan al-Musawi,*** ehem. Botschafter des Irak bei der UNO
- ***Fuad Ghafur*****,** Vereinigung ehemaliger politischer Gefangener Kurdistans
- ***William R. Polk***, US-Sicherheitsberater unter John F. Kennedy, Mitglied des US-amerikanischen *Council on Foreign Relations*
- ***Dennis Kucinich***, demokratischer US-Kongressabgeordneter
- ***Dr. Hans v. Sponeck****,* ehem. UN-Koordinator für Irak (1998-2000), TFF-Vorstandsmitglied

Anschließend Diskussion im Podium

Sonntag 9. März

➔Haus der Demokratie, Greifswalder Straße 4

10.00 - 12.00 Uhr PROJEKTGRUPPEN:

- **Deutsche Beteiligung an Krieg und Besatzung**
  Monty Schädel, DFG-VK, ***Christopher Steinmetz***, Wissenschaftl. Mitarbeiter in der Linksfraktion, ***Hans-Peter Richter***, Netzwerk gegen Militärbasen
- **Erfahrungen im Krieg – Engagement für den Frieden**
  u.a. mit ***Chris Capps***, ehem. Fernmeldetechniker in Camp Victory, Iraq Veterans Against the War (IVAW)
- **Mangelversorgung und Flüchtlingselend – internationale Verantwortung und Hilfe von unten**
  u.a. mit ***Ruth Jüttner***, *Amnesty International (ai),* ***Norbert Trosien***, UNO-Flüchtlingskommission (UNHCR) Berlin, ***Bernd Duschner***, *Freundschaft mit Valjevo, Pfaffenhofen*
- **Wege aus dem Krieg**
  Fortsetzung der Diskussion vom Vorabend mit den internationalen und deutschen Gästen

12.00 - 13.30 Uhr DISKUSSIONSRUNDE

- **Depleted Uranium und die Folgen – was können wir tun?**
  u.a. mit ***Nina Hagen***, Sängerin, Schauspielerin, ***Marion Küpker***, Ko-Koordinatorin des Internationaler Uranwaffenkongress 2003